



MOTORKAUF

nen wir kein Entgelt für unsere Arbeit, sei es im Gesundheitswesen oder in der Pastoralarbeit, verlangen. Als Entlohnung unserer Arbeit werden uns auch nur Naturalien geschenkt. Einige dieser Nahrungsmittel verkaufen wir, um selbst über die Runden zu kommen.

Häufiges Reisen ist für uns erforderlich, um Kranken zu helfen oder um Essen zu den Internatskindern zu transportieren. Die Dörfer sind 5 km bis 30 km von uns entfernt. Die ganze Gegend ist bergig und viele Dörfer sind fast nur mit dem Motorrad zu erreichen.

Der Weg zu den Dörfern ist uneben und vor allem in der Regenzeit schwer passierbar.

Ohne Motorräder ist unsere Arbeit stark eingeschränkt. Unser bisheriges Motorrad ist abgenutzt und ständig reparaturanfällig.

Für einen Ankauf von inzwischen notwendigen zwei Motorrädern werden wir nie genug Geld ersparen können. Fast € 1.000,- haben wir schon erspart, aber uns fehlen immer noch **3.400,-€**.

Deshalb wenden wir uns an Sie, liebe Wohltäter und bitten um Ihre finanzielle Unterstützung.

Für Ihre großzügige Unterstützung danken wir Ihnen schon im Voraus. Wir schließen Sie und Ihre Anliegen in unsere täglichen Gebete ein. Mögen Sie und Ihre Lieben vom Herrn geleitet und gesegnet sein! Unser Herr und Schöpfer vergelte Ihnen alle Entbehrungen, die Sie in Kauf nehmen müssen, um uns bei der Evangelisierungsarbeit im Kontum-Hochland zu helfen.

In herzlicher Verbundenheit,

Sr. Therese Do Mong Thuong
Diözese Kontum
Tran Hung Dao
VIETNAM

Kennwort:
Motorräder
(Nr. 327)